Panketal Bote

auch im Internet: www.panketal.de

(Sie können den Panketal Boten auch als Newsletter abonnieren)

Jahrgang 15	Panketal, den 31. August 2006	Nummer 8

Notrufe und Störungsdienste

Die Gemeinde Panketal ist mit der Vorwahl 030 in das Berliner Telefonnetz eingebunden. Mit den bekannten Notfallnummern (Polizei 110, Feuerwehr und Rettungsdienst 112) erreicht man regelmäßig die Einsatzleitstellen der Berliner Polizei bzw. Feuerwehr. Von dort werden die Einsätze an die entsprechenden Barnimer Einsatzleitstellen weitergeleitet (Polizeiwache Bernau bzw. Feuerwehrleitstelle Eberswalde). Leider sieht sich die Telekom trotz vielfacher Aufforderung bis heute nicht in der Lage, ortsspezifische Notrufweiterleitungen zu bewerkstelligen. Im Notfall sollten Sie dennoch diese Notfallrufnummern wählen, da die praktische Anrufweitergabe inzwischen relativ reibungslos funktioniert. Unabhängig davon besteht aber auch die Möglichkeit, die rund um die Uhr besetzten Einsatzdienststellen direkt anzurufen unter:

Polizei (Wache Bernau) 03338-3610
Feuerwehr und Rettungsdienst
(Einsatzleitstelle Eberswalde) 03334-354949

Die Störungsdienste erreichen Sie unter:
Elektroenergie (e.dis) 0180-1213140
Gas (EWE) oder 03337-4507430 01801-393200
Frischwasser
(WAV Panke-Finow) oder 03338-61333 0171-6441333
Abwasser (AZV Panketal) oder 03334-58190 03334-581912
Elektroanlagen Zepernick (EAZ) 0173-6105060

Sitzungstermine für den Monat September 2006

Tagungsort: Sitzungssaal Rathaus Panketal

Ortsentwicklungsausschuss	**Montag**	**18.09.2006, 19.00 Uhr**
Sozialausschuss	**Dienstag**	**19.09.2006, 19.00 Uhr**
Finanzausschuss	**Mittwoch**	**20.09.2006, 19.00 Uhr**
Hauptausschuss	**Donnerstag**	**21.09.2006, 18.00 Uhr**
36. Gemeindevertretersitzung	**Montag**	**25.09.2006, 19.00 Uhr**
Petitionsausschuss	**Donnerstag**	**28.09.2006, 19.00 Uhr**

Die Ortsbeiräte Zepernick und Schwanebeck tagen am 19.09.2006. Der Ortsbeirat Schwanebeck tagt regelmäßig am Genfer Platz. Die Tagungsorte des Ortsbeirates Zepernick wechseln. Den konkreten Ort können Sie bei Frau Köppen unter der Rufnummer 030/94511241 erfragen.

M. Jansch
Büro Bürgermeister

Impressum

Herausgeber und Redaktion
Gemeinde Panketal - Der Bürgermeister V.i.S.d.P., Postfach 1113, 16336 Panketal; Internet: http://www.panketal.de
Verantwortliche Redakteurin: Cassandra Hube, Tel.: 030/94511173
Redaktionsschluß für den nächsten Boten: 15. 09. 2006
Keine Haftung für unaufgefordert eingesandte Bilder und Manuskripte. Es besteht kein Veröffentlichungsanspruch.

Druck: TASTOMAT Druck GmbH, Landhausstraße, 15345 Eggersdorf

Anzeigen: Frau Hube, Tel. 030/94511173

Die Meinung der Bürger ist gefragt

Wie und wohin soll sich die Gemeinde Panketal entwickeln?

Einladung zum Bürgerforum - Ortsentwicklung in Panketal

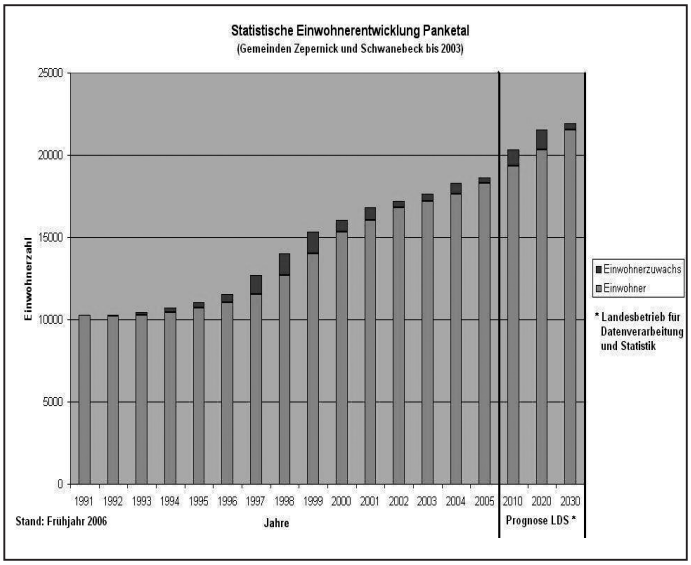
Montag, 11. September 2006
19.00 Uhr Aula
Grundschule Zepernick
Schönerlinder Straße 43 - 47
16341 Panketal

Ihre Ideen, Kritiken und Vorschläge sind gefragt!

Ansprechpartner: (auch bereits in Vorbereitung des Forums):

Herr Burkhardt Thomaschewski	Tel.: 030/9447454
Frau Christel Zillmann	Tel: 030/9447392
Herr Adolf Meinert	Tel. 030/9444788
Frau Heidrun Buchholz (Gemeinde)	Tel. 030/94511110

Gemeinde Panketal
Hauptausschuss Ortsentwicklungsausschuss AG Leitlinie



Neue Panketaler Gemeindeflagge - auch für Sie !

Am 15. Mai 2006 wurde die Flagge der Gemeinde Panketal vom Innenministerium genehmigt und ab jetzt kann jeder interessierte Bürger diese im Format 60 x 100 cm (B x H) im Rathaus käuflich erwerben. Wenn auch Sie als Einwohner Panketals Ihre Gemeinde gegenüber jedermann repräsentieren möchten, dann können Sie dies nun anhand eines eigenen Exemplars auf besonders eindrucksvolle Weise für 75 Euro pro Stück tun. In Zukunft kann man auch die großen Hissflaggen im Format 120 x 300 cm bewundern, die zu entsprechenden Anlässen an diversen Standorten
innerhalb Panketals aufgezogen werden. Sollte bei Ihnen der Wunsch bestehen, ebenfalls eine dieser großen Hissflaggen Ihr Eigen nennen zu wollen, so ist auch dieses Format jederzeit nach vorheriger Absprache für Sie erhältlich. Der Preis für die 120 x 300 cm große Fahne beträgt 128 Euro.

Weitere Informationen erhalten Sie auch telefonisch unter 030 94511202.

Rainer Fornell
Bürgermeister

Grundhafter Ausbau der Schönower Straße - VOLLSPERRUNG -

Voraussichtlich ab 11.09.2006 wird der 5. BA der Schönower Straße grundhaft ausgebaut. Der Teilabschnitt geht von der Buchenallee bis zum Priesterweg. Die Baumaßnahme erfolgt unter Vollsperrung und wird vermutlich bis zum 04.12.2006 andauern. Die Umleitung des Verkehrs und der Buslinien erfolgt voraussichtlich über die Buchenallee, Robert Koch Straße und umgekehrt.

S. Schmidt
SB öffentl. Ordnung

Grundhafter Ausbau der Alemannstraße und der Schwarzwälder Straße (von Ernst Thälmann Straße bis Alemannenstraße) - VOLLSPERRUNG

Voraussichtlich ab 04.09.2006 wird die Alemannenstraße und die Schwarzwälder Straße (von Ernst Thälmann Straße bis Alemannenstraße) grundhaft ausgebaut. Die Baumaßnahme erfolgt unter Vollsperrung und wird vermutlich bis zum 04.12.2006 andauern.

S. Schmidt
SB öffentl. Ordnung

Grundhafter Ausbau der Lindenberger Straße - VOLLSPERRUNG -

Voraussichtlich ab 04.09.2006 wird die Lindenberger Straße grundhaft ausgebaut. Die Baumaßnahme erfolgt unter Vollsperrung und wird vermutlich bis zum 04.12.2006 andauern.
Das Wohngebiet südlich der Bucher Chaussee ist vermutlich nur über die Kirschenallee zu erreichen.

S. Schmidt
SB öffentl. Ordnung

Grundhafter Ausbau der Neckarstraße - VOLLSPERRUNG -

Voraussichtlich ab 04.09.2006 wird die Neckarstraße von Bernauer Straße bis Oderstraße grundhaft ausgebaut. Die Baumaßnahme erfolgt unter Vollsperrung und wird vermutlich bis zum 28.11.2006 andauern.
Das Wohngebiet Pfingstberg ist voraussichtlich nur über die Elbestraße erreichbar. Die Lahn- bzw. Moselstraße sind voraussichtlich nur über die Mainstraße erreichbar.

S. Schmidt
SB öffentl. Ordnung

Entsorgung von Gartenabfällen im Naturschutzgebiet

Sehr geehrte Panketaler,

einige Mitbürger nutzen vermeintlich öffentliche Flächen zur Ablagerung von Gartenabfällen und Laub. Ursächlich dafür dürfte wohl einerseits sein, dass man sich für die sparsamste Mülltonnengröße entschieden hat und andererseits die Kompostberge im eigenen Garten doch nicht so schön anzuschauen sind. Ein besonders unerfreuliches Beispiel ist hier die Fläche parallel zur Straße „An den Dorfstellen“. Es handelt sich um eine Waldfläche der Berliner Forsten. Es gibt aber viele ähnliche Schmuddelorte. Zur Rechtslage: Entweder handelt es sich bei solchen Flächen um nicht eingezäuntes Privatland oder um öffentliches Straßenland. In beiden Fällen ist die Ablagerung unzulässig und wird mit erheblichen Geldbußen belegt.

Brandenburgisches Straßengesetz
§ 17 Verunreinigung und Beschädigung

(1) Wer eine Straße über das übliche Maß hinaus verunreinigt, hat die Verunreinigung ohne Aufforderung unverzüglich zu beseitigen.... (Anmerkung: Zur Straße gehört der gesamte Straßenraum einschließlich Gehwege, Grünstreifen, Randzonen etc.)
(3) Abfall darf nicht zum Zwecke der Entsorgung auf die Straße gebracht werden.

Die Geldbuße beträgt hier bis 2.500 Euro gemäß § 47 Straßengesetz.

Waldgesetz des Landes Brandenburg,
§ 24 Waldverschmutzung

(1) Es ist verboten, Wälder dadurch zu verschmutzen, dass Abfälle wie gebrauchte Verpackungen, Sperrmüll, Bauschutt, Altautos und Klärschlamm oder Abwasser oder andere nicht zum Wald gehörenden Gegenstände oder Stoffe im Wald abgelagert oder sonst zurückgelassen oder in diesem eingeleitet werden.

Die Geldbuße beträgt hier bis zu 20.000 Euro gemäß § 37 Waldgesetz.

Unabhängig von dieser eindeutigen Rechtslage gibt es auch ohne Rechtskenntnis wohl für Niemanden einen Zweifel daran, dass man seinen Abfall – und um solchen handelt es sich – nicht anderen, auch nicht der Allgemeinheit überlässt. Ein solches Verhalten ist absolut unakzeptabel und rücksichtslos. Diejenigen, welche sich so verhalten, zeigen, dass sie keinerlei soziale Kompetenz besitzen. Man möge doch bitte mal überlegen, wie man es selbst empfinden würde, wenn einem andere ihren Müll auf das Grundstück legen würden. Gerade diejenigen, die in unmittelbarer Nähe solcher Dreckecken wohnen, werden in besonderem Maße beeinträchtigt. Aber auch die Allgemeinheit wird geschädigt, indem einerseits das Ortsbild verschandelt wird und andererseits die Allgemeinheit die Kosten der Entsorgung und Beräumung aufbringen muss.
Ich möchte also in aller Deutlichkeit auffordern: Unterlassen Sie dieses rücksichtslose Verhalten. Schauen Sie auch nicht weg, wenn Sie in Ihrer Nähe solches Verhalten feststellen. Sprechen Sie die Leute an, ein erheblicher Teil wird zumindest ein Unrechtsbewusstsein haben, welches bei einer konkreten Ansprache auch „anspringt“. Wo Verstöße festgestellt oder angezeigt werden, wird das Ordnungsamt die eingeräumten Sanktionsmöglichkeiten voll ausschöpfen und Bußgelder verhängen. Tragen Sie zur Sauberkeit und Ordnung im Gemeindegebiet bei. Verhalten Sie sich so, wie Sie es auch von anderen in Ihrem unmittelbaren Wohnumfeld verlangen würden.

Borck
SB öffentl. Ordnung

Sauberkeit in Panketal

Liebe MitbürgerInnen (oder Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger),

im vorletzten Panketal Boten hat Hartmut Schrader zur Gründung einer lokalen Ordnungstruppe aufgerufen. Unter anderem sollte unsere nähere Umgebung sauber gehalten werden. Der einmalige Frühjahrsputz, den die Gemeinde erfolgreich durchführt, ist zu wenig – leider! H. Schrader hat in vorbildlicher Weise bereits mehrfach Aktionen durchgeführt (Gehrenberge und Umgebung). Er und andere Mitbürger waren sich nicht zu gut, den Dreck anderer Leute aufzuklauben, in Säcke zu packen und beim Bauhof abzugeben. Auch KiTa-Gruppen haben Patenschaften für die Sauberkeit eines eng begrenzten Gebietes übernommen. Das alles finde ich sehr gut !
Wir haben dieses Problem auch im Ortsbeirat Schwanebeck besprochen.

Ich möchte MitbürgerInnen vor allem aus meiner näheren Umgebung in Neu Buch aufrufen, sich bei mir zu melden: Wir möchten bestimmte „Dreckecken“ säubern und einzelne, von uns ausgewählte Straßenzüge sauber halten. Zwei Termine im Halbjahr könnten schon effektiv sein. Natürlich ist der Hintergedanke der, dass sich auch in anderen Wohngebieten ähnliche Aktivitäten entwickeln und wir - nicht nur für unsere Kinder - ein Vorbild sind. Auch können wir glaubwürdiger agieren, wenn wir z B benachbarte Hundebesitzer sanft darauf hinweisen, dass sie verpflichtet sind, den Hundekot selbst aufzusammeln, damit andere nicht in die „Tretminen“ steigen u a.

Wer genügend Engagement und etwas Zeit einbringen möchte, sollte sich bei mir melden.
2 bis 3 aktive Rentner oder mutige Jüngere würden fürs Erste schon genügen.
Nicht nur drüber reden (meckern), sondern handeln, das wäre die Devise.

Dr Hubert Hayek
Stefan Heym Straße 20
9416620
hayek@onlinehome.de

Weihnachtsbaum für den Dorfanger gesucht

Die Gemeinde Panketal möchte gemeinsam mit dem Unternehmerstammtisch Panketal auch in diesem Jahr wieder einen Weihnachtsbaum an der Alten Schmiede im Ortsteil Zepernick aufstellen. Deshalb sind wir auch der Suche nach einem schön gewachsenen Exemplar. Wer also auf Grund einer sowieso anstehenden Fällung eine entsprechend große Tanne zur Verfügung stellen kann, möge sich bitte telefonisch im Büro des Bürgermeisters melden (030-94511202).
Vielen Dank.

Rainer Fornell
Bürgermeister

Legale Graffitiaktion am Trafohäuschen Schönerlinder Straße/ Karl-Marx-Straße

So sah das Trafohäuschens bis zum 13. Juli 2006 aus. Nicht schön, aber markant gelegen. Ein guter Standort, um für den Skaterweg und den Klettergarten zu werben und zugleich legale Flächen für Sprayer bereitzustellen. Unter Mitwirkung der Jugendkoordinatorin der Gemeinde Panketal - Frau Schmidt und der e.on/edis - Herrn Marten initiierte die Gemeinde Panketal diese Aktion. Drei Jugendliche, die bereits am Gauß Gymnasium in Buch und dem Bucher Einkaufscentrum einschlägige Erfahrungen sammelten, haben das Trafohäuschen thematisch gestaltet. Immerhin zwei volle Tage benötigten die drei jungen Leute für ihr Werk.

Während das e.on/edis Regionalzentrum Schönow das Gebäude zunächst mit einem schwarzen Grundanstrich versah, beschafften die Jugendlichen gemeinsam mit der Jugendkoordinatorin für 450 € die entsprechenden Farben die aus den Mitteln der Jugendkoordinatorin bezahlt wurden.
Thematisch ist der Hochseilklettergarten Hobrechtsfelde und der Skaterweg mit den Stilmitteln der Graffitikunst umgesetzt. Schauen Sie es sich doch vor Ort mal an und enträtseln Sie die Bildersprache. Herzlichen Dank an die Beteiligten, vor allem an die Jugendlichen.

Rainer Fornell, Bürgermeister

KULTUR

FESTPROGRAMM

3. PANKETALER GEMEINDEFEST
08. bis 10. September 2006

Sportplatz Zepernick, Strasse der Jugend

Allgemeine Angebote vom 08. bis 10.09.2006
Fahrgeschäfte, Rummel und Budenzauber
Getränkewagen, Imbiss- und Eisstand

Veranstaltungsangebot Freitag, den 08.09.2006

19.00 – 24.00 Uhr	2. Panketaler Newcomer Festival Music und Dance-Show im Festzelt mit den Nachwuchsbands “Bratfisch” “Trivialsystem” und “AKMD” und dem DJ-Powerteam
19.00 – 23.00 Uhr	Preisskat im Jugend- und Sporttreff Skat-Club Zepernicker Asse e.V. Einzel- und Mannschaftskonkurrenz

Veranstaltungsangebot Samstag, den 09.09.2006

08.00 – 18.00 Uhr	Großes Reit- und Springturnier der SG Hubertus Zepernick e.V.
10.00 – 18.00 Uhr	Ausstellung Vereine und Einrichtungen Firmenpräsentation und Verkaufsstände
10.00 Uhr	Offizielle Eröffnung durch Panketaler Bürgermeister Rainer Fornell mit anschließendem Rundgang
10.00 – 18.00 Uhr	**Der E.ON edis RegioCup 2006** mit Promotion Mobil und großer Bühne Moderation Andreas Reissig
15.00 Uhr	Gemeinsamer Auftritt der Bläserchore der Kirchengemeinden Zepernick und Schwanebeck
11.00 – 18.00 Uhr	**Programm im Festzelt**
11.00 Uhr	Tanzensemble der Grundschule Zepernick unter Leitung von Frau Platonina
12.00 Uhr	Musikschule Fröhlich
13.00 Uhr	Theaterstück der Gruppe Cassalera
14.30 Uhr	Tanzgruppe „Les amis“
15.00 Uhr	Musical AG der Grundschule Zepernick „David gegen Goliath“
16.00 Uhr	Programm der Kita Kinderland
17.00 Uhr	Musikschule Fröhlich
18.00 Uhr	Live-Show des Studio 7
10.00 – 18.00 Uhr	**Außenbereich Kinder- und Jugendtreff**
10.00 – 18.00 Uhr	Präsentation Projekt “Spiel- und Sportpark”
10.00 – 18.00 Uhr	Kreisverkehrswacht Barnim mit Fahrradparcours
14.00 – 16.00 Uhr	Workshop Tanzgruppe + Cheerleader
14.00 – 18.00 Uhr	Kinderinsel der Kindereinrichtungen Panketal mit Bastel- und Spielstände, Schminken, Glücksrad und Spielzeugbasar
10.00 – 18.00 Uhr	**Außenbereich Nebenfläche Aktionen**
10.00 - 18.00 Uhr	MOBI-QUAD Informationsstand und Probefahrten
14.00 – 18.00 Uhr	Die FFW Panketal stellt sich vor Vorführungen der Jugendfeuerwehr Ausstellung neuer und alter Löschtechnik
14.00 – 18.00 Uhr	**Außenbereich Sport- und Spielnachmittag** Präsentationen und Sportangebote zum Mitmachen der SG Einheit Zepernick und SG Schwanebeck 98 wie Bogen- und Armbrustschießen, Beach-Volleyball, Torwandschießen und vieles mehr
20.00 Uhr	**Lampionumzug mit der Freiwilligen Feuerwehr** in Begleitung der Trommler und Feuerjongleure des Barnimer Jugendwerks Start am Eingang des Sportplatzes
20.00 Uhr	**Live-Show im Festzelt mit der Paul Mc Party Band**
gegen 23.00 Uhr	Feuerwerk

Veranstaltungsangebot Sonntag, den 10.09.2006

08.00 – 17.00 Uhr	Großes Reit- und Springturnier der SG Hubertus Zepernick e.V.
08.30 – 11.00 Uhr	**10. Zepernicker Lauf**
08.45 Uhr	Anmeldung zum Lauf
09.30 / 11.00 Uhr	Start / Siegerehrung
11.00 – 14.30 Uhr	**Musik und Humor mit „Die Lustigen Preussen“** bekannt aus ARD, ZDF, N3, ORB und MDR Frühschoppen mit Melodien von Lincke bis Kollo
15.00 Uhr	Fußball aus guter Tradition Prominentenauswahl ehemaliger Oberliga- und Nationalspieler der DDR gegen Einheit Zepernick
17.00 Uhr	Abschluss des Gemeindefestes

Veranstaltungstermine im Festjahr 2007

Im kommenden Jahr wird die bis 2003 selbständige Gemeinde Schwanebeck – heute Ortsteil der Gemeinde Panketal -750 Jahre alt. In den vergangenen Monaten fanden bereits mehrere Treffen von interessierten Akteuren zur Vorbereitung der Feierlichkeiten statt. Als Termin für die Hauptfeierlichkeiten wurde das **Wochenende vom 7. bis 9. September 2007** festgelegt. Sie sollen nach den Plänen der Organisatoren zugleich das 4. Panketaler Gemeindefest beinhalten. Es sollen aber alle 2007 stattfindenden Veranstaltungen im Zeichen der 750 Jahr Feier von Schwanebeck stehen. Aus diesem Grund möchten wir im Rahmen der zum Anfang des Jahres 2007 erscheinenden Festschrift auf alle möglichen Veranstaltungen während des Festjahres hinweisen.

Wir bitten deshalb alle Schwanebecker Vereine und Institutionen uns **bis zum 30.10. 2006** Ihre Höhepunktveranstaltungen für 2007 mitzuteilen. Für die Anmeldungen und Rückfragen steht Ihnen Frau Hube (Tel.: 030/ 94511173 Email: c.hube@panketal.de) gern zur Verfügung.

C. Hube
SB Kultur

HEINZ GLASS GIT.&VOC
JAMIE SCOTT BASS&VOC
BERNIE SIGGEMANN DRUMS

17.09. 16:30 UHR

LIVE IM STUDIO 7

ALT- ZEPERNICK 7,

16341 PANKETAL

IM MAI 1989 MACHTE DIE GLASS BAND IN EINER ECKKNEIPE IN BERLIN-NEUKÖLLN IHREN ERSTEN AUFTRITT.DIE ROCK-UND BLUESSESSIONS IM KREUZBERGER "MUSEUMSKELLER" IM LEGENDÄREN "FRANZ" UND IM "MILES" MACHTEN DIE GLASS BAND ZU EINER FESTEN GRÖßE IN BERLIN. 1999 FEIERTE DIE GLASS BAND IM BERLINER "HARDROCKCAFE" 10 JÄHRIGES BESTEHEN. DIE GLASS BAND SPIELTE IN DEN LETZTEN JAHREN AUF FESTIVALS MIT "ERIC BOURDON", "FURY IN THE SLAUGHTER HOUSE" "CITY", "ENGERLING", "MONOKEL," "95 DRESDENER BLUESFESTIVAL..."

DIE GLASS BAND IST AUCH EINE DER WENIGEN BANDS AUS DEM DAMALIGEN WESTBERLIN, DER ES GELUNGEN IST IHR PUBLIKUM IN DEN NEUEN BUNDESLÄNDERN ZU FINDEN. SEIT DER "MAUERÖFFNUNG " SPIELTE SIE VIELE KONZERTE ZWISCHEN ROSTOCK UND PLAUEN IN CLUBS UND AUF FESTIVALS. FAB (FERNSEHEN AUS BERLIN) ZEICHNET `95 EIN KONZERT DER GLASS BAND IN BERLIN IM "FRANZ CLUB"(PRENZLAUER BERG) AUF UND SENDETE DIESES KONZERT ÜBER JAHRE. DIE GLASS BAND HAT SEIT IHREM BESTEHEN 4 CD`S VERÖFFENTLICHT.

Die Bibliothek Panketal informiert

Liebe Leserinnen und Leser,
die Ferienzeit ist vorbei und die Bibliothek im OT Zepernick arbeitet nun wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten

Dienstag + Donnerstag	10.00 – 12.00 Uhr und
	13.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch	13.00 – 18.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr.

Wir möchten nicht verabsäumen, Sie auf Veranstaltungen der Bibliothek im OT Zepernick aufmerksam zu machen.
Die 1. nicht öffentliche Veranstaltung wurde für Hortkinder der Grundschule Zepernick organisiert. Am 04.09.06 wird die Kinderbuchautorin Frau Sabine Ludwig ca. 30 Kindern im Alter von 8 – 10 Jahren aus ihren Kinderbüchern vorlesen. In der Bibliothek können u. a. folgende Bücher von Frau Sabine Ludwig ausgeliehen werden:

- Die besten Rabeneltern der Welt
- Fische haben keinen Po
- Viermal Pizza Napoli
- Die große Suppenverschwörung : Ein Hexenkrimi
- Was Papa kann, kann Suse auch u.v.a.m.

Eine weitere Veranstaltung findet am Dienstag, 05.09.06, 18.00 Uhr im Lesesaal der Bibliothek OT Zepernick statt. Der Panketaler Autor Herr Stephan Hähnel möchte Sie mit seinem neuen Buch **„Von perfekten Gastgebern und perfekten Morden – Mörderische Kurzgeschichten“** unterhalten.
Diese Veranstaltung ist öffentlich und der Eintritt ist frei.
Über eine rege Zusprache würden wir uns sehr freuen!!!

Und nun wieder unser Buchtipp:
Das 1 x 1 der erfolgreichen Bewerbung
Perfekte schriftliche Bewerbung - Überzeugendes Vorstellungsgespräch

Ihre schriftliche Bewerbung entscheidet über die Einladung zum Vorstellungsgespräch und ist damit die wichtigste Etappe auf dem Weg zum neuen Job. Und im Vorstellungsgespräch müssen Sie Ihren zukünftigen Arbeitgeber von Ihren Fähigkeiten und Ihrer Persönlichkeit überzeugen.
Unser vielfältiger Bestand zum Thema Bewerbung zeigt Ihnen kreative und individuelle Möglichkeiten, Ihre schriftliche Bewerbung perfekt zu formulieren und optimal zu gestalten und hilft Ihnen sich auf ein erfolgreiches Vorstellungsgespräch vorzubereiten.

Kathy Reichs: Totenmontag

Montag ist Mordtag
Tempe Brennan, Gerichtsmedizinerin in Montreal, wird zu einem Fundort gerufen, der ihr das Blut in den Adern gefrieren lässt. Verscharrt in einem alten Kellergewölbe liegen die Leichen dreier jungen Frauen. Die drei Morde sind an Kaltblütigkeit kaum zu übertreffen.
Fantastisch gelesen von Hansi Jochmann, der deutschen Synchronstimme von Jodie Foster!

Autorenlesung in der Bibliothek Schwanebeck

Zu einer Autorenlesung mit Roswitha Roder lädt die Bibliothek Schwanebeck, am Genfer Platz 2 in 16341 Panketal, am Mittwoch den 27.09.2006 um 18 Uhr ein. (Eintritt frei)
Das Schicksal einer Frau aus Somalia hat uns alle bewegt und somit war Waris Dirie wochenlang in der Bestsellerliste platziert. Frau Roder liest und erzählt aus dem Buch "Wüstenblume" über die bewegende Geschichte von Waris Dirie. (Nähere Information können Sie in der Bibliothek erfragen.)
Es wäre schön, wenn Sie sich den Termin vormerken könnten. Über ein reges Interesse würden wir uns freuen.

XIV. Zepernicker Randspiele

07. – 10. September 2006
XIV. Zepernicker Randspiele
Sankt – Annen – Kirche · 16341 Zepernick (S-2)

Die Lange Nacht davor am 07. September nonstop ab 20 Uhr
Urform - Musik aus Island und Deutschland für Akkordeon und Kontrabass
Werke von Ingi Gardar Erlendsson, Juliane Klein, Helmut Zapf, Rainer Rubbert und Steingrimur Rohloff
Ausführende:
The Slide Show Secret: Eva Zöllner (D), Akkordeon; Kristján Orri Sigurleifsson (IS), Kontrabass

anschließend
Abendklänge - Musik für Orgel, Theremin und…
Werke von Lothar Voigtländer, Karl-Heinz Wahren, Michael Jordan, Wolfgang Heiniger und Helmut Zapf
Ausführende:
Josefine Horn, Orgel; Stefan Peetz, Sprecher; Franziska Braun, Sopran; Erik Drescher, Flöte; Hjorleifur Jonsson, Percussion; Carolina Eyck, Theremin; Iris Sputh, Tanz; Andre Bartetzki, Elektronik

danach die zerbroche 3 – Mediterranes zur Nacht: Taner Akyol, Baglama; David Kuckhermann, Percusssion

Freitag, 08. September

18 Uhr PROLOG
Symphonie – Musik mit Schülern, Radios und…

Werke von Alesandro Bosetti, Günter Heinz, Emmett Williams
Ausführende:
Schüler des Freien Gymnasiums Zepernick sowie Andre Bartetzki, Elektronik; Die Maulwerker; Dr.Günter Heinz, Posaune und Leitung

20 Uhr ERÖFFNUNGSKONZERT
schimmernd…
Musik für Saxophon und Streichquartett aus der Schweiz und aus Deutschland
Werke von Taner Akyol, Michael Frantzius, Georg Katzer, Stefan M. Keller, Max E. Keller und Helmut Zapf
Ausführende:
Rico Gubler, Saxophone (Zürich); SONAR - Streichquartett (Berlin)

22 Uhr
…Bewegung – Kammermusik zur Nacht
Werke von Friedrich Goldmann, Ralf Hoyer, Jin - Ah, Sarah Nemtsov. Elia Koussa, Jörg Mainka u.a.
Ausführende:
Ensemble JungeMusik und Ensemble NeuKlang, Katharina Hanstedt, Harfe, Udo Liedtke (Pyrotechnik)

Samstag, 09. September

18 Uhr
Liebeslieder – Konzert zum 50. Todestag von Bertolt Brecht
Werke von Lawrence Axelrod, John Eaton, Johannes K. Hildebrandt, Ellen Hünigen-Schmidt, Janice Misurell-Mitchell, Sebastian Stier, Anna Rubin und Helmut Zapf
Ausführende:
Katja Guedes (Brasilien), Sopran; Ensemble JungeMusik Berlin

20 Uhr
Nostalgie – Musik für Saxophon und Streichquartett aus der Schweiz und aus Deutschland
Werke von Felix Baumann, Michael Heisch, Max E. Keller, Helmut Lachenmann und Dieter Schnebel
Ausführende:
Rico Gubler, Saxophone; SONAR - Streichquartett; Stefan Peetz, Sprecher

Im Anschluss an das Konzert
lädt die Kulturreferentin der Schweizer Botschaft, Frau Catherine Scharf, zu einem Apero mit Wein & Käse

22 Uhr
Ostinato – Kammermusik zur Nacht
Werke von Hermann Keller, Hans Peter Jannoch und Friedrich Schenker
Ausführende:
Klaus Schöpp, Flöte; Jürgen Kupke, Klarinette; Antje Messerschmidt, Violine, Willi Kelleres, Percussion und Hermann Keller, Klavier

Sonntag, 10. September

10.30 Uhr
Gottesdienst zu den Randspielen
Gastprediger: Dr. Thomas Ulrich, Musik: Bill Dietz, Sankt-Annen-Kantorei

14 Uhr
sound tour / panketal mobile

Haus- und Atelierkonzerte mit Lesungen an verschiedenen Orten
Kammerensemble Neue Musik Berlin und Gäste:
Johannes Bauer, Claudia Herr, Thomas Bächli, Daniel Göritz, Adam Weismann, Noam Yogev u.a.
Lesung: Jovan Nikoli´c : „Die Augen des toten Lämmchens“, Lyrik und Prosa (Dolmetscher: Hartmut Topf)

Ab 13.30 fährt von der Sankt-Annen-Kirche Zepernick ein Fahrrad-Konvoi und Auto-Shuttle zum Künstlerhof Buch, von dort dann weiter zu den folgenden Spielstätten:

Beginn:
14.00 Uhr Künstlerhof Buch – Atelier Rainer Dunkel
ca. 14.45 Uhr Wohnhaus von Bürgermeister Rainer Fornell (Goethestraße 39)
ca. 15.30 Uhr Atelier Rose Schulze (Unterwaldenstraße 45)
ca. 16.15 Uhr Wohnhaus von Regisseur Jochen Kraußer (Zelterstraße 109 a)
ca. 17.00 Uhr Neue Feuerwehr (Alt-Zepernick)
Werke von Martin Daske, Hermann Keller (UA), Sven-Ingo Koch (UA), Péter Köszeghy, Ana Maria Rodriguez, Helmut Oehring, Gerhard Stäbler und Helmut Zapf (UA)

18 Uhr
das verlorene Lied – Neue Musik aus Slowenien und Deutschland
Werke von Tomaž Bajželj, Nana Forte, Georg Katzer, Nina Šenk, Lothar Voigtländer und Helmut Zapf
Ausführende:
Anja Bukovec, Violine; Matjaž Porovne, Violine; Gregor Fele, Violoncello; Klemen Leben, Akkordeon
Im Anschluss an das Konzert lädt die Slowenische Botschaft zu Wein & Brezeln

20 Uhr
Hymnus - Werke für Orgel und...
Werke von Frank Michael Beyer, Pierre Boulez, Georg Katzer, Steffen Schellhase, Susanne Stelzenbach, Helmut Zapf u.a.
Ausführende:
Ulrike Bartsch – Alt, ein Männerchor und Mitglieder des Ensembles JungeMusik

danach MAGIC OF FIRE (Feuerwerk) von und mit Udo Liedtke, Musik: Thomas Gerwin

Während der gesamten Randspiele ist zu sehen und zu hören:
Klanginstallation im Kirchgarten:
- Schlingen - von André Bartetzki

Installation im und am Kirchturm:
- Licht - von Rainer Dunkel

Ausstellungen im Gemeindehaus:
- Werden und Sein - von Rainer Stuchlik
- Mensch - von Anna Sophia Barth
- folgte diesem Weg - (Hörstück mit Video) von Taymur Streng

Eintritt:
Gesamtkarte: Vorverkauf: 27,- Euro / 22,-Euro Tageskasse: 30,-Euro / 25,- Euro
Tageskarte: Vorverkauf: 13,- Euro / 10,- Euro Tageskasse: 15,- Euro / 12,- Euro
Einzelkonzertkarte: Vorverkauf: 8,- Euro / 5,- Euro Tageskasse: 9,-Euro / 6,- Euro
Einzelkarte für nur ein Atelierkonzert bei sound tour: 2,- Euro

Die Randspiele sind eine Veranstaltung der evangelischen Kirchengemeinde Zepernick

Gefördert und unterstützt durch:
Land Brandenburg, GEMA-Stiftung, Pro Helvetia Zürich, INM – Berlin, Maria-Decker-Stiftung, Gemeinde Panketal, Deutscher Musikrat, Landkreis Barnim, Deutschlandfunk Köln, Deutschlandradio Kultur, Akademie der Künste Berlin, E-Studio der Akademie der Künste, Isländische Botschaft, Slowenische Botschaft, Schweizerische Botschaft, Team-Druck Zepernick

Alle Konzerte werden aufgezeichnet durch das Deutschlandradio Kultur

Das Konzert zum 50.Todestag von Bertolt Brecht am Samstag, dem 9.9. um 18 Uhr, wird aufgezeichnet
durch den Deutschlandfunk. Sendetermin ist der 11.11.06 um 22:05 Uhr. Der DLF vergab dazu Kompositionsaufträge an Ellen Hünnigen-Schmidt, Johannes K. Hildebrandt und Sebastian Stier.

www.randspiele.de (Änderungen vorbehalten)

01.10. 18:00 UHR
LIVE IM STUDIO 7
ALT ZEPERNICK 7,
16341 PANKETAL

DON'T TELL MAMA - BLUES UND ROCK

SAG'S NICHT DER MUTTI, NUR DEM REST DER WELT: DIESEM EIGENWILLIGEN MOTTO HABEN SICH DIE BERLINER MUSIKERINNEN UND MUSIKER VERSCHRIEBEN, DIE VOR VIER JAHREN DIE ROCKBAND DON'T TELL MAMA GEGRÜNDET HABEN. NICHTSDESTOTROTZ STEHT ER FÜR LEIDENSCHAFTLICHE UND TEMPERAMENTVOLLE MUSIK, WIE SIE IN DEN GLANZZEITEN DER ROCKMUSIK EINDRUCKSVOLL AUFGEFÜHRT WURDE.

BLUES UND ROCK MIT LATINEINFLÜSSEN, DEN KLASSIKERN VERPFLICHTET, FRISCH GEPUTZT FÜR DAS NEUE JAHRTAUSEND – SO KÖNNTE MAN DEN STIL DER BAND BESCHREIBEN. NEBEN EIGENKOMPOSITIONEN FINDEN WIR STARS WIE CARLOS SANTANA, STEVIE´RAY VAUGHAN ODER JOHN LEE HOOKER AUF DER SETLISTE. AUCH DIE INSTRUMENTIERUNG IST DEMENTSPRECHEND KLASSISCH: ROCKIGE GITARRE, BASS, RHYTHMUSSET.

DON'T TELL MAMA SIND:
JENNY CONRAD (B)
CARLOS DALELANE (VOC, DR)
STEFFEN SIEGMUND (VOC, GIT)

Am 23. September heißt es wieder: Vorhang auf!

Offene Bühne diesmal in Hobrechtsfelde

Bereits zum dritten Mal lädt die "Offene Bühne Panketal" alle Freunde der Kleinkunst ein, als Zuschauer oder Akteur an dem vielseitigen Showmix teilzuhaben, der stets für Überraschungen gut ist.

Peter Panke singt die Panketal-Ballade

Die erste Offene Bühne, die im März dieses Jahres in der Caféteria des Seniorenheimes stattfand, war ein gelungener Auftakt: Dirk Mohr alias Zauberer Mohrbo, der neben Vorführungen seiner Zauberkunst als Moderator die verschiedenen Darbietungen zu einem Showprogramm verknüpfte, resümierte: "Die Resonanz war sehr gut, unser Konzept ist aufgegangen." Das Ambiente war nahezu perfekt: Die Zuschauer saßen im gedämpften Licht an kleinen Tischen, nippten hin und wieder an ihren Getränken und verfolgten amüsiert das Geschehen auf der stilvoll dekorierten Bühne. Varieté-Feeling stellte sich im Nu ein. Das Programm umfasste Gesang- und Instrumentaldarbietungen ebenso wie Tanzeinlagen, Jonglage, Zauberei und Rezitation humorvoller Texte.

Roman lässt zu Klängen der finnischen Cello-Rock-Band "Apocalyptica" die Diabolos tanzen, Gerhard Exner stimmt auf seinem Saxophon sanftere Klänge an

Das Finale der Akteure der Auftaktveranstaltung in der Caféteria des Seniorenheims

Kontakt:

Dirk Mohr, mohrbo@t-online.de
Tel. (030) 94 42 679 www.mohrbo.de

Nikolai Schmack
Tel. (030) 300 219 46 (unter der Woche)
nikolai.schmack@drv-berlin-randenburg.de
nikolai.schmack@onlinehome.de

Schauplatz der zweiten Offenen Bühne war dann im Mai die Aula der Grundschule Zepernick. Hier konnte man neben liebgewonnenen Klassikern wie der Panketalballade und dem Diabolospiel eine Schülerband mit dem Namen "Heizhaus feat. Wolfgang" erleben, die neben eigenen Songs auch eine Coverversion von Suzanne Vegas "My name is Luka" zum Besten gaben. Außerdem konnte man erfahren, warum der "Flohwalzer" gar kein Walzer ist, aber dennoch der erste internationale Hit, da man ihn in allen Ländern kennt und dass er auf Japanisch "Ich hab die Katz getreten" heißt.

Die dritte Offene Bühne findet im Clubhaus der East Sun Rider in Hobrechtsfelde statt. Auf dem Gelände des ehemaligen Arbeiterwohnheims haben sich die Mitglieder des Motorradvereins einen gemütlichen Veranstaltungsraum geschaffen, der 2004 als Ausstellungsort "Hobrechtsfelde - gestern und heute" auch schon Ausgangspunkt einer geführten Wanderung war.

Clubraum der East Sun Rider

Aus Anlass des 100-jährigen Jubiläums Hobrechtsfeldes soll nun also auch dort der Vorhang für die Freunde der Kleinkunst aufgehen. Wer sein Talent mal vor Publikum erproben möchte, ist herzlich eingeladen. Die einzelnen Beiträge sollen einen zeitlichen Rahmen von 7 Minuten nicht übersteigen und ohne großen technischen Aufwand realisierbar sein. Die Grundausstattung, wie Mikrofon, Keyboard, Beleuchtung ist vorhanden. Wer zusätzliches Equipment benötigt und die Realisierbarkeit seiner Showeinlage vorher absprechen möchte, kann sich gern an die Organisatoren wenden.

Der Eintritt ist frei, zur Unkostenregulierung wird ein Hut die Runde machen.
Getränke bekommt man an der hauseigenen Theke.

Nadine Muth

Gartenfest

„Die Erde ist deiner Güter voll."
Psalm 104,24

Die Ev. Kirchengemeinde Schwanebeck lädt ein zum Gartenfest auf dem Gelände des neuen Gemeindehauses in Schwanebeck, Dorfstraße 8 vom 1. – 3. September 2006

Wir wollen als Gemeinde zusammenkommen, miteinander reden und spielen, zusammen Gottesdienst feiern und uns an Musik erfreuen, kurz und gut, es erwartet uns ein buntes Programm. Und wir freuen uns über alle, die gerne mal vorbeischauen, jede und jeder ist willkommen.
Freunde aus unserer Partnergemeinde Wallenbrück und Freunde aus Magdeburg haben ihr Kommen bereits zugesagt.

Programm:

Freitag (01.09.) 18.00 Uhr:
Begrüßung der Gäste im Gemeindehaus Dorfstr. 8 in Schwanebeck

Samstag (02.09.) 14.00 Uhr:
„Die Erde ist deiner Güter voll"- Familiengottesdienst unter freiem Himmel (im Zelt)

anschließend:
Kaffeetrinken und Angebote für Groß und Klein (Kinderprogramm, Flaschenorgel, Volleyball, Bogenschießen, Wettspiele und vieles mehr)
17.00 Uhr: Serenade des Posaunenchores
18.30 Uhr: Abendessen vom Grill
anschl.: Programm des Mittelaltervereins

Sonntag (03.09.):
Gemeindeausflug zum Erholungspark Marzahn (Japanische + Chinesische Gärten)
Treff: 10.00 Uhr Gemeindehaus

Weihnachtsmarkt vom 08.12. – 10.12.2006 bei der FF Zepernick

Wie jedes Jahr findet in der Zeit vom 08.12. bis 10.12.2006 der traditionelle Weihnachtsmarkt auf dem Platz vor der Feuerwehr Zepernick statt. Durch die gute Resonanz der Bewohner der Gemeinde Panketal haben wir uns entschlossen, die Weihnachtsparade nochmals durchzuführen, aber besser und länger als im vorigen Jahr. Der Weg der Weihnachtsparade wird vom S-Bahnhof Zepernick zur Feuerwehr Zepernick sein. Desweiteren ist ein Rummel sowie andere Attrakionen vorhanden. Für das leibliche Wohl ist auch ausreichend gesorgt. Für Interessenten, die sich am Weihnachtsmarkt beteiligen möchten, wie Händler und künstlerische Richtungen, sind herzlich willkommen. Sie können mit uns Kontakt aufnehmen: mittwochs ab 18.30 Uhr und freitags ab 17.00 Uhr auf der Feuerwache Zepernick oder telefonisch unter den folgenden Nummern:

0175 / 33 76 031
0171 / 24 45 220
0175 / 33 69 088

Für das Gelingen des Weihnachtsmarktes suchen wir noch einen schönen Weihnachtsbaum.
Im Nachhinein möchten wir uns noch recht herzlich bedanken für das zahlreiche Kommen zu unserem Sommerfest 2006.

KINDER UND JUGEND

Die „Pankekinder" stellen sich vor

Unsere Einrichtung öffnete die Türen zum ersten Mal am 22.4.1985.
Viele kleine und auch große Kinder sind inzwischen bei uns ein- und ausgegangen.
Zurzeit können wir in unserem Haus bis zu 164Kinder im Alter von 0- 6 Jahren betreuen.
Seit 1993 sind wir eine anerkannte Integrationskindertagesstätte und haben damit die Möglichkeit, Kinder mit einem zusätzlichen Förderungsbedarf bei uns aufzunehmen.
Unsere Einrichtung ist sehr verkehrsgünstig und zentral gelegen.

Unmittelbar neben der Einrichtung ist zur einen Seite die S-Bahnverbindung Berlin-Bernau und eine Buslinien- Haltestelle sowie das Amtsgebäude der Gemeinde.
Zur anderen Seite lädt das ländlich-grüne Ambiente mit „Panke-Flüsschen" mit angrenzender Wiese und kleinem Wald ein.

In unserer Kita sind 5 Gruppenbereiche auf drei Etagen verteilt. Die Gruppenbereiche beinhalten 2 Gruppenräume mit verschiedenen Funktionsecken. Diese Voraussetzungen geben den Kindern die Möglichkeit, unterschiedlichen Interessen und Bedürfnissen nachzugehen, sich auszuprobieren oder auch durch unterschiedliche Spiel- und Kreativmaterialien Anregungen zu erhalten. Die Gestaltung der Räume lädt die Kinder ein, miteinander zu kommunizieren, sich zu entspannen, sich zu bewegen, in der Bauecke tätig zu werden oder z.B. Höhlen zu bauen…
Zu jedem Gruppenbereich gehört eine Cafeteria, in der die Mahlzeiten eingenommen werden.
Auf 2 Etagen bieten wir den Kindern zum kreativen Gestalten und Malen je ein Atelier an.
Hier haben die Kinder viel Raum mit den unterschiedlichsten Materialien zu experimentieren.
Der große Bewegungsraum ist nicht nur für den Sport gedacht, sondern wird auch gerne für die verschiedensten Höhepunkte im Kita- Alltag genutzt.
Unser großer Garten bietet genügend Platz für kleine und große Kinder, nebeneinander und miteinander zu spielen, sich zu bewegen. Aber auch Ruhe und Entspannung kann man hier in grünen Nischen und Ecken oder in unserem kleinen Sinnesgarten finden. In unseren Gruppenbereichen werden die Kinder altersgemischt betreut.

Unsere pädagogische Arbeit konzentriert sich schwerpunktmäßig auf ein Lernen in Zusammenhängen in Projekten. Über einen längeren Zeitraum bleiben wir mit den Kindern an einem Thema. Wir erkunden, forschen, finden Antworten und begreifen

den Weg als Ziel und nicht ein bestimmtes fertiges Ergebnis. Unsere Projekte entstehen durch den Handlungsbedarf im realen Leben, sind an den Lebenssituationen der Kinder orientiert und greifen Themen, Interessen und Fragen der auf. Unsere Projekte werden also nicht für sondern mit der Gruppe geplant und durchgeführt.
inder können bei uns durch vielfältige Angebote, durch Raum und Materialien selber aktiv werden, handelnd lernen und ihre Umwelt erforschen. Die Kinder brauchen Rahmenbedingungen, die es ihnen ermöglichen, Fragen zu stellen, neugierig zu sein, selbständig Wissen zu sammeln und Kenntnisse und Fertigkeiten zu entwickeln. Wir beobachten die Kinder und entwickeln gemeinsam Themen, deren Ausgangspunkt und Zentrum die realen Lebensverhältnisse und Situationen der Kinder sind. Die Kinder können verschiedene Herausforderungen annehmen und Themen individuell, altersentsprechend und spielerisch bearbeiten. Sie finden in der Einrichtung alltägliche „Übungsfelder“, wo sie Erfahrungen machen können, sich ausprobieren, Fehler machen und selber mitbestimmen können. Dabei ist das Lernen in Lebenszusammenhängen der Kinder zu verstehen und bezieht das soziale Lernen mit ein. Kinder gehen Beziehungen mit anderen ein, kommunizieren miteinander, handeln Regeln aus und erfahren eigene und andere Werte und Normen.

Martina Schulz
Leiterin

Sommercamp auf dem Sportplatz Zepernick trotz schlechten Wetters großer Erfolg

Das vom 3. bis 6. August stattgefundene Sommercamp für Kinder und Jugendliche auf dem Sportplatz Zepernick war ein voller Erfolg. Trotz der regelmäßig auf uns niederprasselnden Regengüsse hatten wir viel Spaß und konnten ein vielseitiges und interessantes Programm erleben. An dieser Stelle sei noch einmal allen Vereinen und Initiativgruppen, die uns dabei geholfen haben, recht herzlich gedankt. Nur durch das ehrenamtliche Engagement, z. B. des Reitvereins Zepernick, der Bogenschützen der SG Einheit Zepernick, der East-Side-Fun Crew Bernau und der Tanzgruppe von Frau Renner der Gesamtschule Zepernick, konnten den Besuchern des Sommercamps so spannende und vielfältige Mit-Mach-Aktionen angeboten werden. Für unser leibliches Wohl war auch gesorgt, sogar als wir am letzten Abend auf Grund heftigen Dauerregens unsere Zelte verlassen mussten, um ein Gemeinschaftsnachtlager im Vereinshaus aufzuschlagen. So durchnässt und verfroren, tat ein nächtlicher heißer Kakao richtig gut und ließ uns das Unwetter vor der Tür schnell vergessen. Wir freuen uns schon auf das nächste Sommercamp 2007 und hoffen jetzt schon auf besseres Wetter und Eure Teilnahme!

Eure Veranstalter!
(Barnimer Jugendwerk e. V., FZH Würfel e. V., SG Einheit Zepernick e. V., Jugendkoordination der Gemeinde Panketal)

Barnimer Jugendwerk e.V. Sommerferien im Gemeinschaftshaus

An Angeboten des Gemeinschaftshauses hat es nicht gefehlt: Naturerlebniscamp, Kochprojekt, Jonglierwoche, Hexencamp… für jedes Kind war etwas dabei.

In der ersten Ferienwoche fuhren 6 Kinder und 2 Betreuer (Dr. K.H.Frommolt-Biologe, Gabriele Schönbeck-Biologie/Sportpädagogin) nach Rietschen in die Lausitz ins Naturerlebniscamp.

In Rietschen übernachteten Kinder und Betreuer im so genannten Hofladen und lernten mit freundlicher Unterstützung des ansässigen Wolfskontaktbüros vieles über Wölfe und deren Verhaltensweisen. Auf den Exkursionen fanden sie auch Spuren der dort heimisch gewordenen Wölfe, beschäftigten sich mit deren Lebensweise und Beuteschema. Aber noch viel mehr konnten die Kids erleben: Eine Nachtwanderung, bei der mit entsprechender Technik die „Geräusche“ der Fledermäuse hörbar gemacht wurden, die Teichlandschaft, Beobachtung der Wasservögel, Spinnen- und Schmetterlingsentdeckungen und vieles mehr.. Gekocht wurde, außer dem zur Verfügung gestellten leckeren Frühstück, jeden Abend selbst. Natürlich gab es auch wieder viel Spaß: Baden, wo immer sich ein Tümpel oder Tagebaussee anbot, Frühsport mit kaltem Wasser aus dem Brunnen, spontane Theateraufführung und ein „Eierkuchenprojekt“, in dem die Kinder lernten wahrhaft meisterliche Eierkuchen zu backen. Aber auch Butter stellten die Kinder her, wie in alten Zeiten.

Im Gemeinschaftshaus selbst konnten sich Kinder beteiligen an einer Projektwoche mit Anke Sahaja Kermes: „In den Spuren der Naturvölker“ mit Gesängen, Tänzen und Geschichten. Eine weitere Woche wurde durch einen echten Koch gestaltet: „Gesundes Essen und fantasievolles Kochen“, es gab eine Jonglierwoche, eine Kreativwoche u.v.m.

Für zwei Tage fuhren 10 Kinder mit zwei ehrenamtlichen Betreuern und drei Pkws ins Hexencamp nach Alt Lewin zur Hexe Hanni. Hier übernachteten wir im Zelt und Zirkuswagen, badeten im Wasserzuber aus Holz, aßen in Hannis uralter Schmiede, in der alle möglichen fast mehr als 100 Jahre alten Geräte zu sehen und anzufassen waren und erkundeten den Kräutergarten. Die Kids lernten die Katzen Winni und Loki kennen, vier badewütige Enten und Herbert, den protzigen Hahn. Wie es bei einer Hexe so üblich ist, tauchte des Nachts eine merkwürdige Gestalt auf, die Schwarzbärin Uschi. Der Schreck war groß, aber unter dem echten, urigen Bärenfell mit Kopf und gefletschten Zähnen kam schließlich zur allgemeinen Erleichterung eine ganz normale Hexe hervor und die Kinder verfielen danach trotzdem irgendwann in einen tiefen Schlaf. Am nächsten Vormittag besuchten wir den Schulzoo in Alt Reetz. Es ging auch ohne Handy, Game-Boy, Playstation, PC und Fernseher. Kein Kind hat das alles vermisst.

Ich möchte mich im Namen des Vereins bei allen Beteiligten bedanken und im Besonderen bei K.H. Frommolt und Gabriele Schönbeck (Naturerlebniscamp), SG Einheit Zepernick (der Kleinbus für das Naturerlebniscamp), bei Andreas Schulz und Jenny Wiese (Betreuung Hexencamp), dem kreativen Koch Klaus Sommer, Anke Kermes, Roman Schmack und Pius Kuhn (Jonglieren), Gabriele Baier (Kreativwoche) und allen anderen ehren- und hauptamtlichen Mitarbeitern, die die Ferienangebote des Gemeinschaftshauses zu einem Erlebnis für Kids werden ließen.

Gabriele Breest-Grohnwald

Was ist ein Projekt, wie funktioniert es und wer zahlt?

Oft werden wir gefragt, was genau ein Projekt ist und wie wir als Verein unsere Angebote und Veranstaltungen finanzieren.
Daher ein kleiner vereinfachter Einblick, was es mit dem Begriff „Projekt“ auf sich hat und wie diese im Gemeinschaftshaus entstehen:
Projekte sind für uns alle Veranstaltungen und Angebote für Kinder/Jugendliche, wofür wir finanzielle Unterstützung (in diesem Sinne Fördermittel) benötigen. Nicht berücksichtigt sind alle Angebote für Grundschulklassen, und einige andere im Rahmen des Kidsklubs, die zwar eine erhebliche Vorbereitungszeit beinhalten, sich aber durch Teilnehmerbeiträge selbst tragen. Außerdem gibt es, wie in diesem Jahr bereits erfolgt, Gemeinschaftsprojekte in Zusammenarbeit mit anderen Vereinen (z.B. Sommercamp), die sich etwas komplizierter gestalten.
Die Kinder haben viele Wünsche und Vorstellungen, die wir in Gesprächen erfahren. Aus diesen Anregungen entstehen unsere Projektideen. Dann schreiben wir ein Konzept, formulieren einen so genannten Projektantrag, überlegen uns, welchen pädagogischen Anspruch wir dabei haben, welche Zielgruppe erreicht werden soll und rechnen uns die Kosten aus, sowie die Finanzierungsmöglichkeiten. Mit diesem fast fertigen Projektantrag wenden wir uns an Silvana Schmidt, Jugendkoordinatorin der Gemeinde Panketal. Dann wird wieder überlegt und diskutiert. Schließlich stellen wir einen Kosten-Finanzierungsplan auf, der die Förderanteile des Landkreises Barnim, der Gemeinde, die Teilnehmergebühren und den Eigenanteil des Vereins berücksichtigt. Nun wird dieser Antrag bewilligt und die Mittel gelangen auf unser Konto. Natürlich ist die Arbeit damit noch nicht getan, denn je nach Art des Projektes müssen Leute gefunden werden, die es leiten bzw. dabei unterstützen, bei Fahrten müssen Betreuer dabei sein, Versicherungen abgeschlossen, Teilnehmerbriefe und Verträge erstellt, Unterkünfte gebucht und auch ein Programm organisiert werden. Bei anderen Projekten benötigen wir Material, Honorarkräfte u.a. Alles ist verbunden mit einem gewissen Verwaltungsaufwand.
Nach Durchführung eines Projektes erfolgt die Abrechnung und in jedem Fall auch eine Auswertung in Form einer Diskussion und schriftlich dargelegter Evaluierung. Das ist sehr wichtig, weil wir in diesem Zusammenhang auch eine gewisse Selbstkontrolle ausüben: Was ist gut gelaufen? Was funktionierte nicht so gut? Was können wir besser machen? Haben wir die Zielgruppe erreicht?
Im Gemeinschaftshaus führen wir jährlich ca. 25 Projekte dieser Art durch. Der Verwaltungsaufwand hat sich dennoch erheblich reduziert, weil wir nicht mehr, wie in den vergangenen Jahren zum Ende des laufenden Jahres jedes einzelne Projekt für das Folgejahr planen und dem Jugendamt vorlegen müssen, sondern nun vor Ort mit der Jugendkoordinatorin abstimmen können. Das lässt auch einen gewissen Spielraum zu für spontane Ideen, die im Laufe des Jahres entstehen und trotzdem umgesetzt werden können.
Und eine kleine Anmerkung für die ewigen Skeptiker:
Einen Gewinn erzielen wir als Verein aus diesen Projekten nie. Alle Fördermittel, die wir erhalten, werden entweder verbraucht oder zurückgezahlt. Das wird anhand der Belege überprüft von der Jugendkoordinatorin, der Gemeinde und auch dem Jugendamt. Wenn die Ausgaben die Einnahmen (Zuschüsse, Teilnehmergebühren, etc.) übersteigen, zahlt der Verein die Differenz. Geben wir zuwenig der bewilligten Mittel aus, zahlt der Verein die zuviel überwiesenen Mittel ebenso zurück. Im Prinzip handelt es sich hier um ein perfektes Kontrollsystem, welches niemanden der Beteiligten einen finanziellen Vorteil gewährt.

i.A. Gabriele Breest-Grohnwald
Der Vorstand

Probenlager Monschau

Wir, das Akkordeonorchester „Musico Aldente“ der Musikschule Fröhlich Zepernick, fahren immer in der ersten Ferienwoche der Sommerferien zusammen mit anderen Orchestern in ein Probenlager, um dort gemeinsam zu musizieren.
Diesmal ging die Reise in die wunderschöne Eifel. Unsere zwei Akkordeonorchester, die sich zusammenschlossen und somit 27 Personen zählten, waren unter der Leitung von Birgit Nowaczek und Jenny Seemann. Wir kommen aus der Uckermark (Schwedt und Angermünde) und dem Barnim (Zepernick, Bernau und Schönow). Das Uckermarker Orchester nennt sich „The Yellow Melody Players“ und das Barnimer „Musico Aldente“. Gemeinsam verbrachten wir die Woche vom 08.07.06 bis 15.07.06 in der Burg von Monschau. Monschau ist eine kleine, teure, aber schöne Stadt in der Nähe von Aachen.
Dank der Deutschen Bahn AG begann schon die Anreise mit Turbulenzen. Durch viel Gepäck, wobei es sich nicht nur um Bekleidung handelte, sondern auch um schwere Akkordeons, wenig Einstiegszeit und Platzmangel sowie unkooperatives Personal, wurden die Türen des ICEs nach Köln schon vorzeitig geschlossen. Eltern im und Schüler außerhalb des Zuges hatten nicht die Möglichkeit aus- bzw. einzusteigen. Das Chaos war perfekt und weitere, besser nicht erwähnenswerte Pannen folgten.
Die Weiterfahrt ab Köln, die mit dem Bus erfolgte, verlief dagegen problemlos. Nach sieben Stunden dann endlich in Monschau angekommen, hievten wir unser Gepäck den Berg hoch bis zur Jugendherberge.

In der folgenden Woche probten wir zwei bis dreimal pro Tag (je 2 bis 3 Stunden), was uns aber nicht davon abhielt, auch die Gegend zu erkunden. Wir besichtigten die Senfmühle in Monschau, die die Generationen der Familie Breuer schon seit 1882 unterhalten. Natürlich konnte man auch die verschiedensten Senfvarianten, wie zum Beispiel Honig-Mohn-, Apfel-Meerrettich- und Rieslingsenf probieren und kaufen. Auch außergewöhnliche Senfprodukte waren erhältlich, eins davon die Senfpraline.
Des Weiteren besuchten wir den Monschauer Handwerkermarkt, der neben Ständen mit allerlei Krimskrams auch ein Museum beherbergte.
Auch den altertümlichen Teil der Burg durften wir uns etwas genauer anschauen. Den einzigen Tagesausflug, den wir unternahmen, ging nach Rurberg, wo wir eine Schifffahrt zum Staudamm des Rursees machten. Danach hatten wir Freizeit, die wir im nahegelegenen Freibad nutzten.

Das Hauptziel unserer Fahrt war jedoch das Akkordeon spielen. Wir studierten Lieder aus den unterschiedlichsten Richtungen ein und hatten meistens Freude daran.
Am Donnerstag besuchten uns fünf Musikanten aus dem „1. Akkordeonorchester Stollbergerland“, mit denen wir Erfahrungen und Musik austauschten.
Unser Probenziel war jedoch das Konzert am Freitag auf dem Monschauer Marktplatz, welcher sich in mitten von Straßencafes befand. Bei diesem Auftritt spielten wir Lieder wie „Mamma Mia“, „Go West“, „Phantom der Oper „, „Always look on the bright side of life“ und internationale Variationen des bekannten Kinderliedes „Alle meine Entchen“.

Die Woche im Probenlager verging leider sehr schnell, war aber sehr erlebnisreich und lustig.

Caroline Marie Ströhla und Charleen Klix
(Mitglieder des Orchesters „Musico Aldente“)

10. Jumboruntreffen in Panketal - Rückblick

Einen Ausflug in den Familiengarten nach Eberswalde ...
Wie bestellt, wurde das Wetter am Freitag, den 09. Juni 2006 schön und unser 10. Motorradtreffen "Jumborun" konnte beginnen. Aus einer spontanen Idee im Jahre 1997 auf einem Reiterhof im Barnim entstand diese Tradition, mit behinderten Kindern im Seitenwagen einen Motorradausflug zu unternehmen..
Die ersten Motorradfahrer, die auf dem Sportplatz der SC Schwanebeck 98 e.V.eintrafen, hatten lange Anfahrtswege z.B. aus Neumünster, Bautzen, Herford hinter sich, um am Sonnabend mit unseren Kindern und deren Geschwistern auf große Fahrt zu gehen.
Viele von ihnen sind von Anfang an dabei. Die Freude ist bei den Kindern und den Fahrern groß, sich jedes Jahr wieder zusehen und das Älterwerden - auf beiden Seiten- zu begleiten.
In diesem Jahr steuerten wir den Familiengarten in Eberswalde an. Alle Kinder fanden einen Platz in und auf den 14 Gespannen , 3 Trikes und 25 Solomaschinen. Schon der Anblick der eindrucksvollen Maschinen lässt die Herzen der kleine und großen Männer höher schlagen.
Die Spreebiker aus Berlin und die Freebiker aus Zepernick unterstützen uns bei der Konvoifahrt durch Biesenthal und Marienwerder. Wer schon einmal in einem Kovoi mit 40 Bikern über die Landstraßen gefahren ist, weiß, dass alle die Aufmerksamkeit genießen und die Passanten staunend am Straßenrand stehen bleiben. Die glücklichen Augen der Kinder können alle Motorradfahrer nicht so schnell vergessen. Die Freude unserer Kinder steckt alle an und ein Lachen begleitet das Treffen.
Nach einem erlebnisreichen und kurzweiligen Aufenthalt im Familiengarten führten uns unsere Biker wieder zurück nach Panketal. Auf dem Sportplatz stärkten wir uns mit selbstgebackenem Kuchen, Gegrilltem , Bier und Brause und bewunderten das Duo GOIDON aus Berlin. Jonglage, Clownerie und Pantomime vom Feinsten, die alle in den Bann zog. Anschließend wagten die mutigsten Kinder auf dem Schulhof noch eine Fahrt auf den heißen Maschinen.

Der Tag klang am Lagerfeuer aus, wo alle den Tag Revue passieren ließen und das nächste "Jumborun" planten.
Ohne unsere Sponsoren aus der Region Elektronanlagen Zepernick GmbH, Getränkemarkt Damerow, E.ON edis AG diese Veranstaltung -organisiert von den Eltern der Marianne –Buggenhagen - Schule - nicht möglich. Wir freuen uns über jeden interessierte Motorradfahrer, besonders suchen wir Gespannfahrer, die Kinder aus den Rollstühlen aufnehmen können. Unser 11.Jumborun findet vom 1. bis 3. Juni 2007 statt.

Sabine Fornacon

SENIOREN

Für Senioren

Wer im Alter fit bleiben möchte, hat in unserer Gemeinde mehrere Möglichkeiten:
Die AWO bietet in ihren Räumen Gymnastikkurse an, zu erfragen unter Tel.: 94471939
Sanfte Gymnastik für Sie und ihn bietet ein abwechslungsreiches Übungsprogramm, geleitet von Rückenschulleiterin Simone Bonheio, jeden Donnerstag um 9.30 Uhr im Jugendfreizeithaus „Würfel" in Schwanebeck, Tel.: 9442528

Auch Tanzen hält fit.
Jeden Freitag um 9.00 Uhr treffen sich tanzfreudige Frauen zum Seniorentanz im Gebäude der AWO (ehem. Rathaus Zepernick, Heinestraße 1) unter Leitung von Frau Erika Krausser, Tel.: 9442683.

Zum Gemeindefest können Sie sich persönlich über die Arbeit des Seniorenbeirates informieren. Vorschläge zur Verbesserung der Seniorenarbeit nehmen wir jeder Zeit entgegen.
Es informierte Sie Frau Magda Schmager vom Seniorenbeirat der Gemeinde Panketal, Tel. 9443301.

SPORT

Bericht von den Bundesligaturnieren 3 und 4 (Finale 2006)

Bei den letzten beiden Vergleichen in Stapelfeld bei Hamburg, waren die Zepernicker Schützen durch Ausfälle stark geschwächt. Zum 3. Turnier starteten nur drei Zepernicker. Der beste Punktesammler, Fred Steinigk, hatte sich bei einem Sturz mit seinem Rennrad einen Schädelbruch zugezogen. Drei weitere Schützen waren dienstlich verhindert (Fußballweltmeisterschaft) und zwei feierten den Abschluss des Abiturs. Die letzten einsatzfähigen Schützen, Dirk Dahlke, Andre Greulich und Frank Möller, konnten noch drei Punkte erkämpfen, trotzdem sie in jedem der fünf Vergleiche schon mit vier Minuspunkten belastet waren.
Beim letzten Turnier der Bundesliga 2006, kämpften die beiden Abiturienten dank der Hilfe von Steffen Röhrig, er brachte sie Sonntagmorgen nach Stapelfeld mit. Die Zepernicker erzielten vier Punkte und wurden insgesamt Sechster. Mit etwas mehr Glück (und mehr Nervenstärke) war ein 5. Platz möglich, aber insgesamt fünf Stechen wurden verloren und dadurch drei Spielpunkte vergeben.
Für diese stark dezimierte Mannschaft ist der 6. Rang ein sehr gutes Ergebnis, 2005 landeten wir auf den 8. Platz.

Die Siegpunkte für die SG Einheit Zepernick schossen:

Frank Möller	36 Punkte
Andre Greulich	28 Punkte
Fred Steinigk	24 Punkte
Dirk Dahlke	22 Punkte
Philipp Röhrig	14 Punkte
Cornelia Arnold	7 Punkte
Erik Meinhardt	5 Punkte

Abschließend möchten alle Sportfreunde der Sektion Sportschießen dem Sportfreund Fred Steinigk gute Besserung wünschen und die Mannschaft hofft, dass er 2007 wieder starten kann.

D. Dahlke

Landesmeister 2006 der Sektion Sportschießen der SG Einheit Zepernick (Einzelwertung)

1. Monique Block 4 Titel
   Halle BBSV, FITA BSB, Feld BBSV und Wald BBSV
2. Steffen Röhrig 4 Titel
   Halle BBSV, FITA BBSV, Feld BBSV und Wald BBSV
3. Philipp Röhrig 3 Titel,1 x Zweiter
   Halle BBSV, FITA BBSV und Feld BBSV
4. Ralf Reschke 2 Titel, 1 x Zweiter
   3 D BBSV und Feld BBSV
5. Dirk Dahlke 2 Titel
   3 D BBSV und Wald BBSV
5. Julian Jagla 2 Titel
   Feld BBSV und Wald BBSV
5. Thomas Wolff 2 Titel
   Feld BBSV und Wald BBSV
8. Dietrich Dahlke 1 Titel, 2 x Zweiter
   3 D BBSV
9. Patricia Fechner 1 Titel, 1 x Zweite
   Halle BSB
9. Marc-Andre Fleischmann 1 Titel, 1 x Zweiter
   3 D BBSV
9. Thorsten Jagla 1 Titel, 1 x Zweiter
   Halle BBSV
9. Thomas Schnur 1 Titel, 1 x Zweiter
   Wald BBSV
13. Andre Greulich 1 Titel
    Feld BBSV
13. Lars Klingner 1 Titel
    Halle BBSV
13. Joseph Sambale 1 Titel
    Halle BBSV
13. Sebastian Wolff 1 Titel
    3 D BBSV
17. Frank Möller 2 x Zweiter
18. Cornelia Arnold 1 x Zweite
18. Norbert Groß 1 x Zweiter

Abteilung Wandern gegründet

Die Sportgemeinschaft Schwanebeck 98 e.V. beabsichtigt eine Abteilung Wandern aufzubauen. Es werden Gleichgesinnte gesucht, die zunächst einmal monatlich gemeinsam wandern wollen. Das Angebot ist für jeden Interessierten offen. Da der Schwierigkeitsgrad der Bewältigung der Strecken im unteren Bereich liegt, sind jedoch Senioren besonders angesprochen.
Die erste Wanderung findet am Mittwoch, den 06. September statt. Treffpunkt ist um
9.00 Uhr am Taxistand S-Bahnhof Buch.
Die Wanderung wird im Pankower Grüngürtel von Blankenburg bis zur Schönholzer Heide über das Schloss Niederschönhausen führen. Die Länge der Strecke beträgt ca. 8 km.
Interessierte melden sich bitte bei Lothar Myliß unter 030/94631055.

Sven Hiller

Schachfreunde Nord-Ost Berlin

Heute möchten sich einmal die Schachfreunde Nord-Ost vorstellen. Obwohl wir unserer Spielstätte in Buch haben, sind wir eigentlich ein Zepernicker Verein, denn 1948 wurde er als Schachgruppe Zepernick im damaligen Kulturbund gegründet. Über die Sektion Schach der SG Zepernick, Medizin
Buch und Lok Oberspree Abt. Buch gingen 1994 die Schachfreunde Nord-Ost Berlin hervor.
Heute haben ca. 15% unserer 54 Mitglieder ihren Wohnsitz in Panketal. Wir bieten die Heimstatt für alle Schachbegeisterten von Jung (Schüler) bis Alt (Senioren). Auch leistungsmäßíg ist unser Spektrum sehr breit. Die 1. Mannschaft spielt in Berlin in der zweithöchsten Klasse mit Aufstiegsambitionen für die neue Saison. Ein Schwerpunkt ist unsere Jugendarbeit. Der Jugendleiter verfügt über jahrzehntelange Erfahrung Kinder und Jugendliche ist die Geheimnisse des wunderschönen Schachspiels einzuweihen. Gern würden wir auch eine zahlenmäßige Verstärkung unserer beiden weiblichen Spielerinnen begrüßen.
Wo und wann sind wir zu finden? Direkt am S-Bahnhof Buch im Jugendclub "Der Alte" und zwar donnerstags, die Jugend ab 16.00Uhr und die Erwachsenen ab 18.00Uhr. Eltern schachinteressierter Kinder setzen sich bitte mit unserem Jugendleiter Wilfried Schlief Tel.-Nr. 030 9418948 in Verbindung
und für die Größeren: schaut einfach mal bei uns rein!

Peter Andrasch
Vorsitzender

POLITIK

1. Die Linkspartei.PDS lädt ein

Wir laden alle interessierten Bürger zur nächsten öffentlichen Mitgliederversammlung am Montag, dem 18. September 2006 um 19,00 Uhr ins Gemeinschaftshaus an der Mommsenstraße sehr herzlich ein.
Thema: 1. Aktuelle Probleme der deutschen Außenpolitik
2. Verschiedenes

i.A. W.Draeger

2. Die Fraktion der Linkspartei.PDS lädt ein

Wir laden alle interessierten Bürger zur Fraktionsitzung der Linkspartei. PDS am Donnerstag, dem 14.September.2006 um 18,00 Uhr in den Rathaussaal am S-Bahnhof Zepernick sehr herzlich ein. Neben der Beratung der Vorlagen für die kommende Sitzung der Gemeindevertretung werden ausgewählte Themen besprochen.

W. Draeger

Sitzung der Fraktion der Vernunft

Zur öffentlichen Sitzung unserer Fraktion möchten wir die Bürgerinnen und Bürger in den

Gemeindesaal am Genferplatz 2
am Donnerstag den 14. September 2006
um 19.00 Uhr

herzlich einladen.
Gern diskutieren wir mit ihnen über aktuelle Themen unserer Gemeindepolitik und beantworten ihnen Fragen, die sie dazu bewegen.

Carola Wolschke, Fraktionssprecherin

WIRTSCHAFT

Einladung zum 8. Unternehmerstammtisch Panketal

Sehr geehrte Unternehmerinnen, sehr geehrte Unternehmer,
sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
zum 8. Unternehmerstammtisch Panketal,
am Dienstag, dem 26. 9. 2006, um 19.00 Uhr,
im Seniorenheim Zepernick (in der Begegnungsstätte)
Schönerlinder Straße 11, 16341 Panketal, OT Zepernick,
lade ich Sie herzlich ein.

Wir erleben außer der Präsentation des Seniorenheims durch Frau Dr. Kuhn als unserer Gastgeberin Kurzpräsentationen von Unternehmerinnen und Unternehmern, die die Gelegenheit nutzen werden, ihre Firmen darzustellen (Anmeldungen für diese Präsentationen nehmen wir wieder am Veranstaltungsabend entgegen).

Erfahren Sie neues, nutzen Sie die Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und für persönliche Gespräche.
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Wir bitten Sie um einen Unkostenbeitrag in Höhe von 10,00 EUR.
Das Treffen ist Teil einer Veranstaltungsreihe, die einmal im Quartal stattfindet.

Vergessen Sie nicht, Ihre Visitenkarten und Flyer oder andere Informationsmaterialen mitzubringen. Sie erhalten wiederum Gelegenheit, diese auszulegen.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen und bitten Sie, Ihre Teilnahme zu bestätigen.

Melden Sie sich bitte bis zum 22. 9. 2006 verbindlich bei
Sommerfeldt Werbung und Gestaltung,
Astrid Sommerfeldt, unter der Telefonnummer 030/94 41 41 12,
per FAX unter 030/94 41 41 13 oder
per E-Mail unter nauck.sommerfeldt@t-online.de an.

Wir bitten um Verständnis!
Sollten Sie absagen müssen, tun Sie dies bitte ebenfalls bis zum 22. 9. 2006, da wir spätere Abmeldungen aus bewirtungstechnischen Gründen nicht akzeptieren können und Sie dann auch bei Nichtteilnahme den Betrag für entstehende Unkosten aufkommen müssten. Vielen Dank.

Astrid Sommerfeldt

Neue Postagentur in Schwanebeck

Nachdem die bisherige Postagentur im Dorf Schwanebeck (Dorfstraße 23a) vor einiger Zeit geschlossen wurde, teilte die Deutsche Post schriftlich mit, dass ab 13.9.2006 in der Dorfstraße 1a eine neue Postagentur eröffnet werden soll. Dort soll das postalische Grundsortiment (Annahme und Ausgabe von Brief- und Paketsendungen sowie Verkauf von Briefmarken) angeboten werden.

Rainer Fornell
Bürgermeister

SERVICE

2. Basar für Baby-und Kindersachen in der Hebammenpraxis Panketal

Wann? Freitag, 22.September 2006 - 13.00 – 17.00 Uhr
Wo? Heinestraße 1 in Zepernick
Wer? Jeder, der etwas verkaufen oder kaufen möchte
Was? Baby- u. Kindersachen (bis Kleidergröße 110) Spielzeug, Kleidung für Schwangere sowie alle Utensilien rund ums Kleinkind
Vorraussetzung?
- Kauflust und genügend Kleingeld
- bei Verkauf: eigenen Tisch bzw. Wäscheständer
- Standgebühr 3,- € / Anbieter kommen bitte um 12.30 Uhr

Für einen kleinen Imbiss wird gesorgt!

Jana Jentsch - 030/94415604
Anmeldung telefonisch bei: Jeannette Michael: - 030/98319716

Kontakt und Beratungsstelle für Demenzkranke und ihre Angehörigen

Im Land Brandenburg leben zur Zeit rund 28.000 Menschen mit mittlerer und schwerer Demenz.
Bis zum Jahr 2020 wird sich diese Zahl auf voraussichtlich 48.000 Menschen erhöhen!
Zwei Drittel der Demenzkranken werden zu Hause von pflegenden Angehörigen betreut, überwiegend ohne fremde Hilfe. Die meisten Pflegenden sind Frauen, häufig selbst schon im höheren Alter und selbst nicht mehr ganz gesund.

Das Leben mit Demenzkranken ist durch eine hohe körperliche und seelische Belastung geprägt. Die Gefahr einer eigenen schweren Erkrankung durch die Belastungen der Pflege ist vielfach belegt. Angehörige erhalten wenig Anerkennung für ihre Leistungen (vom Kranken, von Verwandten, von der Gesellschaft). Die Beratungsstelle bietet Ihnen die Möglichkeit sich als Angehörige über die Krankheit zu informieren und aufzuklären. Wir geben Informationen über den Umgang mit der Krankheit Demenz, bieten persönliche Beratung zu allen Problemen des täglichen Lebens an und wir richten regelmäßige Informationsveranstaltungen aus, die einmal im Monat stattfinden.
Ziel dieser Beratungsstelle ist es Sie als Angehörige mit der Betreuung so weit es geht zu unterstützen, die Pflege und Betreuung zu optimieren sowie über das große Krankheitsbild Demenz aufzuklären. Weiterhin möchten wir Ihren betroffenen Angehörigen die Möglichkeit anbieten ihre Selbstständigkeit weitestgehend zu erhalten.

Träger der Einrichtung ist die Gemeinnützige Gesellschaft für Senioren und Behinderte Niederbarnim mbH. Sie haben die Möglichkeit mit unseren Mitarbeitern einen individuellen Termin zu vereinbaren. Ansprechpartner ist Frau Annette Wasserzier und Herr Marcel Pauli. Um Terminvereinbahrung oder Informationen über die Beratungsstelle zu erhalten können Sie uns werktags zwischen 8.00 Uhr und 16.30 Uhr unter der Telefonnummer 030/94840 erreichen.

☑ Legen Sie Wert auf die professionelle Außendarstellung Ihres Unternehmens?
☑ Wünschen Sie einen schnellen und effektiven Service aus einer Hand?
☑ Sind Zuverlässigkeit und Kompetenz Eigenschaften, die Sie schätzen?

AKA DESIGN verbindet → GRAFIKDESIGN → WEBDESIGN → FOTODESIGN
in Ihrem Sinne zu der schlüssigen Gesamtdarstellung Ihres Unternehmens.

ALL AROUND DESIGN

aka design anne-katrin amzoll

Telefon: 030 | 94416763
Telefax: 030 | 94418168
Mobil: 0173 | 9295575
info@aka-fotografie.de
service@all-around-design.de

ERFRAGEN SIE EINEN KOSTENVORANSCHLAG

www.all-around-design.de ■ www.aka-fotografie.de

Wir bieten Ihnen alles rund um Grafikdesign:
Logos ■ Geschäftspapiere ■ Visitenkarten ■ Flyer ■ Plakate ■ Kataloge ■ Kalender
Broschüren | Prospekte ■ Buchlayout ■ Illustration ■ Präsentations-CDs ■ Anzeigen
PDF-Erstellung ■ Druckvorstufe | Druckbegleitung

Wir bieten Ihnen alles rund um Webdesign:
Designkonzeption und technische Realisation von Websites anhand internat. Standards
(HTML, XML, CSS, Javaskript, PHP) ■ Dynamische Flash-Websites ■ Internet-Shops
CMS ■ Erstellung von Datenbanken ■ Einrichtung der Internetadresse | E-Mail-Konto
Digitale Newsletter ■ Suchmaschinenanmeldung | Suchmaschinenoptimierung

Wir bieten Ihnen alles rund um Fotodesign:
Portrait ■ Firmenportrait ■ Stilleben ■ Image ■ Architektur ■ Dokumentation
Montagen | Collagen ■ Digitale Bildbearbeitung ■ Scan-Service

Treffen Sie Ihre Entscheidungen
mit Herz und Verstand

Ihr Vermögensaufbau sollte Ihnen am Herzen liegen. Verlassen Sie sich dafür auf eine unverbindliche Analyse durch Ihren Vermögensberater: Denn auf seinen Finanzverstand können Sie setzen.

Rufen Sie mich einfach an: (0 30) 94 41 37 06

Früher an Später denken!
Deutsche Vermögensberatung

Agentur für
Deutsche Vermögensberatung
Jens Otto
Lechtaler Str. 36
16341 Panketal / Zepernick

Kosmetik-Stübchen
Ramona Kassube-Reinhold

Kosmetik
Fußpflege* (auch Diabetiker u. Bluter)
Ganzkörperbehandlung
Massagen
*) auch im Hausbesuch!

Goethestraße 15 • 16341 Schwanebeck (zwischen NETTO und R.-Rössle-Klinik)
Tel./Fax: (030) 9 41 49 20 • FT: 0172 / 5 91 22 29 • Termine nach Vereinbarung

MPT
MOBILES PHYSIOTHERAPEUTEN-TEAM • MARCO KALINKE •

HAUSBESUCHE • FIRMENBETREUUNG
KRANKENGYMNASTIK • MASSAGEN • ALLE KASSEN + PRIVAT

FUNK: 0172|9956770 • TEL.|FAX: 030|94418168
WWW.MPT-KALINKE.DE • KONTAKT@MPT-KALINKE.DE

Innentüren große Auswahl
TISCHLEREI Meisterbetrieb
FEIND
☎ 030-945 00 50
Mainstr. 12 · 16341 Zepernick

bestens betreut!
BarLAN
Computer-Dienstleistungen
H. Dieter Hermann

Züricher Str. 55
16341 Panketal

- Existenzgründerberatung
- Firmenbetreuung
- Funknetzwerke
- Kaufberatung
- Pannenhilfe
- Geräte-Verleih

Tel.: 030-944 15 411
www.barlan.de info@barlan.de

Bärbels Oldie-Service

- Begleitservice
- Freizeitgestaltung
- Rundumbetreuung
- Umzugshilfe

Barbara Schrimpf
Nuthestr. 12
16341 Zepernick
Tel.: 030/42 80 77 93

Funk: 0171/ 208 10 75
Mail: heinz.barbara@t-online.de
Web: www.baerbels-oldie-service.de

WAREMA Markisen
TISCHLEREI Meisterbetrieb
FEIND
☎ 030-945 00 50
Mainstr. 12 · 16341 Zepernick

Frank Herbst

GERICHTLICH ZUGELASSENER RENTENBERATER
Diplom - Verwaltungswirt für Sozialversicherungsrecht

Richard-Wagner-Str. 12, 16341 Panketal — Tel. 030 - 944 74 49 — Fax 030 - 945 177 56

Rentenversicherung (AAÜG), Unfallversicherung, Schwerbehindertenrecht
Antragsverfahren, Überprüfungsverfahren und Klageverfahren vor den Sozialgerichten

Fliesen -Profi
Zepernick, Händelstraße 1
Ahrensfelde, Dorfstraße 25

top Markenware
Riesenauswahl
Superpreise
tolle Designs

FLIESEN - AUSSTELLUNG
... und Badmöbel

Mo. - Sa. ab 9.00 Uhr
Telefon 030/ 44 73 30 86 Fax: 030/ 44 73 30 95

Fliesen aus dem Fachgroßhandel ...
... die Sicherheit, gut einzukaufen!

MAYER IMMOBILIEN
Inhaber: Dipl.-Ing. Eberhard Mayer
Ihr Brandenburger im Herzen von Bernau
RDM
An- und Verkaufsvermittlung
Einfamilienhäuser - Baugrundstücke - Anlageobjekte
Vermittlung von Mietwohnungen
Breitscheidstraße 16, 16321 Bernau, Telefon: 03338/38876
www.mayerimmobilien.de, E-Mail: info@mayerimmobilien.de

Kosmetikstudio
Heidrun Joecks

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.00 - 18.30 Uhr
Sa. nach Vereinbarung

Goethestraße 33
16341 Neu-Buch
Tel./Fax: 030/946 22 16

Mädel GmbH
MEISTER-UND INNUNGSBETRIEB
zertifiziert nach DIN EN ISO 9001
Ihre **Glas- und Gebäudereinigung**
im Barnim
auch günstig für Privathaushalte
Lortzingstr. 2 • 16341Panketal - OT Zepernick
Telefon 030 / 94 44 265

WAREMA Markisen
TISCHLEREI Meisterbetrieb
FEIND
☎ 030-945 00 50
Mainstr. 12 · 16341 Zepernick

Buchhaltung - Lohnabrechnung
und alle anfallenden Büroarbeiten
fachkundig-zuverlässig-preiswert
günstig für alle Unternehmen
Buchhaltungs-Service, Thuner Straße 27, 16341 Panketal
Tel./Fax 030 94419581/94419582 * www.buchhaltung.reinke@t-online.de

GARTEN
Gestaltung & Pflege
Gehölz- und Heckenschnitt,
Baumfällung (auch Klettertechnik),
Wege- und Terrassen
Steffen Baumann
Telefon: 030/944 19 886
Dorfstraße 8, 16341 Panketal

Meister-Service
Elektronik TV Video HiFi Sat Antenne
Elektronik Service Guse
Eingetragener Meisterbetrieb
Ralf Guse
Lindenstraße 19
16359 Biesenthal
täglich erreichbar unter Tel. **03337/379421** bzw. **0173/8983947**
Reparatur, Installation und Wartung von TV, Video, HiFi, Satelliten-, Antennen-, Klingel- und Überwachungsanlagen
Fast jede Reparatur lohnt sich, leisten Sie einen Beitrag für unsere Umwelt!
Einfach anrufen oder Gerät vorbeibringen auch bei: **FOTO-RADIO-CITYMUSIC**

RS Bauleistungen
Rainer Steinhöfel

- ☑ Neubau
- ☑ Umbau
- ☑ Sanierung
- ☑ Reko
- ☑ Güteüberwachter Betrieb (Eigenüberwachung)
- ☑ Auch Kleinaufträge

Inhaber:
Rainer Steinhöfel

Hamburger Str. 2a
16341 Panketal OT Schwanebeck

Tel. 030 937 01 61
Fax. 030 93 02 37 38
Funktel.: 0172 3232438

info@RS-Bauleistungen.de
www.RS-Bauleistungen.de

Zuverlässige Vermietung.

Wir bieten Ihnen ein familienfreundliches Wohnen im gesamten Stadtbereich Bernau`s sowie die fachkompetente Betreuung in allen Mietangelegenheiten !

Frau Hube bite prüfen Sie ob das tatsächlich die aktuelle Anzeige ist. In Ihrem Fax ist ein anderer Text???

Gruß Beate Hahn

„Wohnen 50 Plus - Marienhöfe"

Bahnhofstr. 9
1. Etage
2 Raum Wohnung mit ca. 60 m²
offene Küche zum Wohnzimmer
Bad mit Dusche, Terasse, Abstellraum
Kaltmiete: 397,00 Euro zzgl. NK

Bahnhofstr. 9

4. Etage mit Aufzug
2 Raum Wohnung mit ca. 75 m²
offene Küche zum Wohnzimmer
Bad mit Dusche, große Dachterasse, Abstellraum
Kaltmiete: 478,00 Euro zzgl. NK

Bahnhofstr.11
2. Etage ohne Aufzug
2 Raum Wohnung mit ca. 49 m²
offene Küche zum Wohnzimmer
Bad mit Dusche, Loggia, Abstellraum
Kaltmiete: 338,00 Euro zzgl. NK

WOBAU mbH BERNAU
Berliner Straße 2, 16321 Bernau
Tel.: (03338) 39 34 0, Fax: 5846
www.wobau-bernau.de

Ihr Partner für Vermietung und Verwaltung.

Elektro-Hausgeräte KORBICKI GmbH & Einbauküchen
Zillertaler Straße 9 • 16341 Panketal
Tel: (030) 944 46 05 • www.korbicki.de

---

bestens betreut!
BarLAN
Computer-Dienstleistungen
H. Dieter Hermann
Züricher Str. 55
16341 Panketal

auch Verleih

Beratung Service Verkauf
- Computer & PDAs
- MP3-Player & iPod
- drahtlos Faxen & Surfen mit DSL oder ISDN

Tel.: 030-944 15 411
www.barlan.de info@barlan.de

Geschenkidee - personalisierte Kinderbücher
mit Ihrer persönlichen Widmung auf Seite 1
In diesen Büchern spielt Ihr Kind selbst die Hauptrolle.
Auf jeder Seite liest es den eigenen Namen.

Pegastar-Co-Verlag Bernd Franz
Gratis-Prospekt: Tel.: 030-9816774
info@kinderbuechershop.de www.kinderbuechershop.de

TEAM DRUCK werner gbr
EINGETRAGENER HANDWERKSBETRIEB
OFFSET · SIEB · TEXTILDRUCK
SCHILDER · STEMPEL
BESCHRIFTUNGEN
NECKARSTRASSE 2 · 16341 PANKETAL
TELEFON **030-944 42 55** · TELEFAX 030-944 42 50
info@team-druck-gmbh.de

Fenster und Türen
aus Kunststoff, Holz und Aluminium

- Bauelemente, Service, Zubehör
- Rollläden
- Sonnen- u. Insektenschutz
- Tore
- Deckenverkleidungen
- Holzfußböden

LUKAT

Tel. (0 30) 94 63 21 87
Fax: (0 30) 94 63 21 88
Funk: 01 71/4 76 36 20

Dorfstraße 9 (B 2)
16341 Panketal
OT Schwanebeck

MOZ/MM 2005

NORMSTAHL Garagentore
TISCHLEREI Meisterbetrieb
FEIND
☎ 030-945 00 50
Mainstr. 12 · 16341 Zepernick

BESTATTUNGEN

Gegr. 1859

Karl Rabe & Sohn

Brauerstraße 5 · 16321 Bernau (Nähe Marktplatz)

TAG & NACHT ☎ (03338) 22 33

Kleiner Hinweis auf mehr Geld.

Wir vergleichen für Sie Leistungen rund ums Vorsorgen, Geldanlegen und Versichern - umfassend und unabhängig von einzelnen Anbietern.

Sprechen Sie mit Herrn Jürgen Mai - selbstständiger Handelsvertreter für AWD

Heinestr. 89 · 16341 Panketal
Telefon (0 30) 9 44 60 60 · Fax (0 30) 9 44 60 61
Mobil (01 77) 2 31 13 60
E-Mail juergen.mai@AWD.de

www.AWD.de

AWD
Ihr unabhängiger Finanzoptimierer

Elektroanlagen Zepernick GmbH

Vertragsfirma der Stadtwerke Bernau GmbH und E.ON edis AG
Elektroinstallation, Kommunikationsanlagen u. a.

16341 Panketal	*Geschäftszeiten:*	*Bereitschaftsdienst*
Schönower Str. 78	*Mo - Do 6.30 - 16.00 Uhr*	*außerhalb der*
Tel.: (030) 9 44 43 00	*Di 6.30 - 18.00 Uhr*	*Geschäftszeiten:*
Fax: (030) 9 44 61 58	*Fr 6.30 - 13.00 Uhr*	*0173 / 610 50 60*

WAREMA Rolladen
TISCHLEREI Meisterbetrieb
FEIND
☎ 030-945 00 50
Mainstr. 12 · 16341 Zepernick

Sauna-Spass-Schönow

SAUNA SPASS

Inhaberin *Erika Riebe*

Montag-Donnerstag
ab 17.00 - 22.00 Uhr
für Jedermann
einmal in der Woche in
angenehmer Atmosphäre
Räume für Feierlichkeiten
bis 50 Personen

Goethestraße 15
16321 Schönow
Telefon 03338-3230

SA-GE-TEC
Sanitär- und Gebäudetechnik

Karsten Kube
Installateur- und Heizungsbaumeister

Ihr Fachmann für regenerative Energietechniken

Tel.: 030 94519944
Fax: 030 98311051
Mobil: 0172 3157267
http://www.sa-ge-tec.de
info@sa-ge-tec.de

Wir Landschaftsgärtner pflegen & gestalten!

F. Burow und J. Kuckelkorn GbR

Baumfällung & Gartenpflege

- **Baumdienst** (Pflege, Fällung)
- **Pflasterarbeiten**
- **Gartenpflege** (Rasen-Heckenschnitt, Vertikutieren)
- **Erdarbeiten** (Bagger-Radladerarbeiten) • **Zaunbau**
- **Lieferung von Rindenmulch, Kies und Erden**
- **Kamin-Brennholz Verkauf und Lieferung**

am Rehpfad 3 • 16321 Bernau
Funk 0171/5 44 97 32 • Tel. (03338) 76 31 16 u. 76 07 03
Fax: Schönow (03338) 7 53 01 80 • www.burow-kuckelkorn.de

Treppen Massivholz
TISCHLEREI Meisterbetrieb
FEIND
☎ 030-945 00 50
Mainstr. 12 · 16341 Zepernick

GA LA BAU
Roland Coenen

- **Garten- und Grünanlagenpflege**
- **Wege- und Terrassenbau**
- **Gehölzschnitt und Baumfällungen**
- **Gartenneu- und Umgestaltung**
- **Zaunanlagen**

Harzgeroder Straße 26
16341 Panketal

Tel. 030/94 41 99 - 16/17
Fax 030/94 41 99 18
Funk 0172/3 16 21 05

Kosmetik-Stübchen

Kosmetik
Fußpflege (auch Diabetiker u. Bluter)*
Ganzkörperbehandlung
Massagen
*) auch im Hausbesuch!

Ramona Kassube-Reinhold

Goethestraße 15 • 16341 Schwanebeck (zwischen NETTO und R.-Rössle-Klinik)
Tel./Fax: ((... ereinbarung

Diese Anzeige doppelt???

Siehe Seite 16....

Fenster Holz-Kunststoff-Alu
TISCHLEREI Meisterbetrieb
FEIND
☎ 030-945 00 50
Mainstr. 12 · 16341 Zepernick

Am Markt
Breite Straße 1
16359 Biesenthal
Tag und Nacht
0 33 37 / 4 15 40

Petschack Bestattungen

Preiswerte Bestattung nach Ihren ganz persönlichen Wünschen

Ladeburger Str. 3
(am Krankenhaus)
16321 Bernau
Tag und Nacht
0 33 38 / 3 82 04

BESTATTUNGEN

Angelika Krebs

Prenzlauer Chaussee 54
16348 Wandlitz
☎(03 33 97) 2 10 24

Bucher Str. 42
16341 Zepernick
☎(030) 9 44 43 02

☎ Nachtruf (030) 9 44 43 02

ahi Immobilien

Ihr Makler am S-Bhf. Zepernick

ivd

wir suchen

Häuser & Grundstücke

☎ 030 / 945 900 - 0

Inh. Alexander Herrmann www.ahi-zepernick.de

Achtung - dringend gesucht:

* EFH ab 4 Zimmer für solvente Karower Familie;
*Kleinhaus ab 2 Zimmer auch reparaturbedürftig;
*Baugrundstücke in gewachsenen Siedlungslagen.

Nachtwey Immobilien

Seit 14 Jahren Ihre Maklerin vor Ort!

Arzt aus Buch sucht ein schönes Haus oder Grundstück. Anzahlung kein Problem!

Oder **wir** selbst kaufen Ihren Grundbesitz schnell und unkompliziert zu **fairen Preisen**!

030/ 943 80 360

Inh. Christiane G. Nachtwey

Büro in 13125 Bln.-Karow, Blankenburger Chaussee 88/89

www.nachtwey-immo.de

Uwe G. Bachmann

BACHMANN Immobilien ®

Häuser - Villenmakler

Kauf und Miete

ivd

gegr. 1992

Straße der Jugend 24/Alt Zepernick, 16341 Panketal OT Zepernick

030 - 56 54 54 54

www.Bachmann-Immobilien.de